

NEU Rugby

Seite 35



NEU Babys in Bewegung

Seite 31

Alle Trainingszeiten auf einen Blick auf Seite 48 bis 52

Kniesick

*bequem durch's
Leben gehen!*

Orthopädie-Schuhtechnik

Unsere Leistungen für Sie

- **Sporteinlagen** nach Maß und Computerabdruck
(Einlagenfertigung nach CAD/CAM-Technologie)
- **Bandagen und Orthesen**
- **Bequemschuhe**



Der Schuh zum Wohlfühlen.

Think!

Gesunde Schuhe • Bewusst • Schön •

■ **Neustadt a. Rbge.**
Mittelstraße 21
31535 Neustadt
☎ **05032 - 3303**

■ **Wunstorf**
Bäckerstraße 7
31515 Wunstorf
☎ **05031 - 14188**

www.kniesick.de

Internet: www.tsv-neustadt.net

Der TSV Vereins-Vorstand

Vorsitzender

Heinz-Ulrich Hetebrügge
Tel.: 05032 / 7660
E-Mail: info@tsv-neustadt.net

stellvertr. Vorsitzender

Hergen Scheve
Tel.: 05032 / 67589
E-Mail: info@tsv-neustadt.net

Finanzverwalter

Riko Luiking
Tel.: 05032 / 66251
E-Mail:

Ansprechpartner beim TSV

Geschäftsstelle

Carmen Misterek
Tel.: 05032 / 8049-90
Fax: 05032 / 8049-94
E-Mail: info@tsv-neustadt.net

Geschäftsstelle & Leitung Kinderturnen

Angela Below
Tel.: 05032 / 8049-90
E-Mail: info@tsv-neustadt.net

Jugendwartin

Andrea Brunst-Nießner
Tel.: 05032 / 67228
E-Mail: jugendwartin@tsv-neustadt.net

Vereinsinfos

Postanschrift

**Turn- und Sportverein
TSV Neustadt am Rübenberge
von 1862 e.V.**
Lindenstr. 50
31535 Neustadt a. Rbge

Tel.: 05032 / 8049-90
Fax: 05032 / 8049-94
E-Mail: info@tsv-neustadt-rbge.de
Web: www.tsv-neustadt.net

Vereinskonto

Sparkasse Hannover
IBAN: DE92250501802000789509
BIC: SPKHDE 2H XXX

Sportkoordinator

Christoph Ihringer
Tel.: 05032 / 8049-90
E-Mail: info@tsv-neustadt.net

TSV Sportinfo (Mitgliedsheft)

Günter Kubanek
E-Mail: sportinfo@tsv-neustadt.net

Internet / Webmaster

Roland Heres
E-Mail: webmaster@tsv-neustadt.net

Platzwart

Toni Till
Tel.: 0160 / 3057646

**Badminton - Basketball - Fitness - Selbstverteidigung Jiu - Jitsu
Handball - Jugendarbeit - Leichtathletik - Spielmanszüge - Schwimmen
Sportabzeichen - Tischtennis - Turnen - Volleyball**

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

liebe Mitglieder und Freunde des TSV Neustadt,

die 800 Jahr-feier vom 11. bis 13.09.2015 unserer Stadt Neustadt war überwiegend ein großer Erfolg. Der TSV war natürlich auch daran beteiligt, zum Beispiel durch alle drei Spielmanszüge des Vereins. Auch wurde sportlich einiges geboten. Die Abteilung Selbstverteidigung Jiu Jitsu war mit interessanten Vorführungen auf der Bühne am Kirchplatz vertreten.

Auch sollte unsere Show-Gruppe Capriola sowie die Nachwuchsturnerinnen ihr Können zeigen. Aber leider konnte aus organisatorischen Gründen die Vorführung nicht auf der Bühne stattfinden. Somit mussten die erforderlichen Matten direkt auf dem Kirchplatzboden ausgerollt werden. Dieses hatte zur Folge, dass ein großer Teil der vielen Zuschauer die großartigen Leistungen der Turnerinnen und Turner nicht ausreichend bis gar nicht verfolgen konnten. Schade! Abgesprochen war es anders. Die dargebotenen Leistungen waren trotzdem große Klasse. Anerkennung an die 8 Mädchen und 2 jungen Männer der Gruppe Capriola. Weiter so!! Die gleiche Anerkennung gebührt den jungen Nachwuchsturnerinnen, die durch ihre tollen Darbietungen das Publikum überzeugten.

Das europaweite, ja weltweite Problem der vielen Flüchtlinge hat auch Neustadt erreicht. In diesem Zusammenhang wird sehr viel über die Integration gesprochen. Natürlich ist wohl jedem klar, dass die Integration dieser Menschen sich nicht von selbst vollzieht. Worte sind wichtig und schon viele gesprochen. Taten aber sind wichtiger und vor allem effektiver. Der Vorstand des Vereins hat dieses Integrationsproblem natürlich aufgegriffen und ist über die städtische Verwaltung aktiv geworden. Erste Kontakte mit Neustädter Flüchtlingen sind geknüpft. Im Wohnheim in Poggenhagen und der Goethe Schule sind Einladungen über zwei Dolmetscher ausgesprochen worden. Weitere Einladungen werden zeitnah folgen. Erste, wenn auch sehr kleine Erfolge haben sich eingestellt. Hierauf gilt es aufzubauen. Die Abteilung Turnen zählt hier als Vorreiter. Aber auch alle anderen Abteilungen des Vereins sollten sich an diesem Integrationsmaßnahmen beteiligen. Die Anlaufstation muss aber unbedingt das Geschäftszimmer des Vereins sein. Eigene Initiative der Abteilungen ist gefragt, aber sie muss ausschließlich über das Geschäftszimmer koordiniert werden. Der geschäftsführende Vorstand hat entschieden, dass die sportlichen Angebote für die Flüchtlinge zunächst für die ersten drei Monate gelten.

Liebe Sportfreunde unseres TSV

sollten Sie selbst, sich an diesen Maßnahmen beteiligen wollen, so setzen Sie sich bitte mit dem Geschäftszimmer des TSV Neustadt in Verbindung.

Danke im Voraus.

Mit sportlichem Gruß

Heinz-Ulrich Hetebrügge

**Redaktionsschluss tsv-sportinfo Ausgabe 30
20. März 2016**



temps[®]
Die Malereibetriebe



Wir für Sie! Ganz in Ihrer Nähe Ganz nach Wunsch

- Malerarbeiten
- Restaurierungen
- Betonsanierungen
- Korrosionsschutz
- Industriefarben
- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Fassadensanierungen
- Brandschutzbeschichtungen
- Fußbodenbeschichtungen

Temps GmbH Malereibetriebe · Hertzstraße 1 · 31535 Neustadt
Tel.: (0 50 32) 8 03-0 · Fax: (0 50 32) 8 03-30
E-Mail: info-neustadt@temps.de · www.temps.de

Abteilungen

Badminton

Rene`Matusz

Tel.: 0 50 32 - 963 963
E-Mail: badminton@tsv-neustadt.net

Basketball

Jan Gebauer

Handy: 0176 - 204 391 55
E-Mail: basketball@tsv-neustadt.net

Fitness

TSV - Geschäftsstelle

0 50 32 - 80 49 90
E-Mail: info@tsv-neustadt.net

Handball

Lars Domdey

Tel.: 0 50 32 - 957 457
Handy: 0172 - 42 68 209
E-Mail: handball@tsv-neustadt.net

Leichtathletik

Ullrich Fesca

Tel.: 0 50 32 - 6 76 36
E-Mail: leichtathletik@tsv-neustadt.net

Schwimmen

Thomas Janke

Tel.: 0 50 34 - 9 23 31
E-Mail: schwimmen@tsv-neustadt.net

Selbstverteidigung Jiu - Jitsu

Luciano Köhler

Tel.: 0 50 32 - 96 66 71
E-Mail: budo-fitness@tsv-neustadt.net

Spielmannszüge/Jugendspielmannszug

Nikolaus C. Schmidt

Tel.: 0 50 32 - 94 94 42
Handy: 0172 - 511 93 04
E-Mail: jugendspielmannszug@tsv-neustadt.net

Sportabzeichen

Hans Schulz

Tel.: 0 50 32 - 14 66
E-Mail: sportabzeichen@tsv-neustadt.net

Tischtennis

Fabian Köhler

Tel.: 0 50 32 - 90 120 82
E-Mail: tischtennis@tsv-neustadt.net

Turnen

Edeltraut Müller

Tel.: 0 50 32 - 94 99 26
E-Mail: turnen@tsv-neustadt.net

Volleyball

Dr. Karsten Wiethoff

Tel.: 0 50 32 - 89 24 21
E-Mail: volleyball@tsv-neustadt.net

**Für alles, was Ihnen
lieb und teuer ist**

Top-Schutz für Ihren Hausrat

fair versichert
VGH 



**VGH Vertretung
Boris Kubanek**

Schwarze Gasse 1 / Ecke Wallstr.
31535 Neustadt
Tel. 05032 1400 • Fax 05032 67172
www.vgh.de/boris.kubanek
boris.kubanek@vgh.de

 Finanzgruppe

PHYSIOTHERAPIE



Ingmarie

Adler

**Physiotherapie
und
Heilpraktiker für
Physiotherapie**

**Arnswalder Straße 1a
31535 Neustadt am Rbge.**

**Telefon: 05032 - 94 96 57
Telefax: 05032 - 96 48 01**

**info@physiotherapie-ingmarie-adler.de
www.physiotherapie-ingmarie-adler.de**

Krankengymnastik - Klassische Massage - Manuelle Lymphdrainage - Manuelle Therapie - Kiefergelenkbehandlung - KG-Neuro/KG-ZNS
Bindegewebsmassage - Elektrotherapie - Fußreflexzonenmassage - Hot Stone Massage - Aromaölmassage - Ayurvedische Ganzkörpermassage
Kinesiotaping / Colourtaping - Wärme- und Kälteanwendungen - Magnetfeldresonanztherapie - Präventionsmaßnahmen in Firmen



Die erste Damenmannschaft der Handballabteilung des TSV Neustadt hat in der vergangenen Saison den Aufstieg in die höchste Spielklasse der Handballregion Hannover geschafft. Trainer Jochen Deutsch konnte zu Vorbereitungsbeginn neben einigen neuen Gesichtern auch wieder mehrere alte Hasen begrüßen, so dass die Mannschaft mit einem ausgewogenen Kader in die Saison gehen kann und hoffentlich frühzeitig in der Regionsoberliga den Klassenerhalt perfekt machen.

Die weibliche A-Jugend hat leider aufgrund einiger Abgänge (z. B. Auslandsaufenthalte) nur einen sehr dünnen Kader, konnte jedoch auch einen Neuzugang für die Torhüter-Position verzeichnen, so dass der Spielbetrieb zu keiner Zeit in Gefahr geraten dürfte. Das Trainer-Duo Pia-Monique Preuß und Peter Tindler haben ein eingespieltes Team geformt, das in der Regionsoberliga mit mehr Disziplin und Eigenengagement angreifen wird. Beim Vorbereitungsturnier „Dat wählige Rott“ in Nienburg, das zusammen mit der männlichen B-Jugend besucht wurde, konnte man gegen Landesligisten und sogar Oberligisten lange Zeit auf Augenhöhe mithalten und knappe Siege erringen.

Die weibliche C-Jugend verfügt über einen sehr breit aufgestellten Kader. Mit aktuell 15 Mädchen kann Trainerin Pia-Monique Preuß hier ohne große Personalsorgen in die Saison in die Vorrunde gehen, nach der klar sein wird, in welcher Liga die Mannschaft antreten wird. Beim Training wird derzeit gut gearbeitet, dennoch kommt der Spaß zu keiner Zeit zu kurz. Hier beweisen die Mädels nicht nur, dass sie unbedingt dazu lernen wollen, sondern auch, dass die Stimmung in der Mannschaft hervorragend ist.

In der weiblichen D-Jugend wird Trainer Ramon Neese, der ursprünglich die männliche D-Jugend übernehmen sollte, eine schwierige Saison vor sich haben. Er kann auf einen großen Kader zurückgreifen, muss allerdings mit seinen Mädchen in der Regionsoberliga auf Punktejagd gehen, in der viele hochkarätige Gegner auf die Mannschaft warten. Dennoch wird fleißig trainiert, um so einen Platz im Mittelfeld zu ergattern.

Die weibliche E-Jugend von Ilka Schröder wird ebenfalls in der Regionsoberliga antreten und verfügt ebenfalls über einen sehr großen Bestand an Spielerinnen. Zurzeit sind dort 13 Mädchen der Jahrgänge 2005 und 2006 und haben immer sehr viel Spaß beim Training, unseren Punktspielen oder gemeinsamen Aktionen wie Grillen etc. Wer mitmachen möchte, ist natürlich jederzeit gerne beim Training gesehen.

Auch unsere kleinsten, die Minis, sind momentan fleißig am üben. Die fast 20 Jungen und Mädchen freuen sich schon

auf das erste Turnier, das am 27.09. in Auhagen stattfinden wird. Bei den kleinen steht natürlich der Spaß am Spiel im Vordergrund und so hofft das neue Trainer-Duo bestehend aus Nele Tiedgen und Lisanne Schulz, das neben den bekannten Gesichtern auch immer wieder neue Spieler dienstags um 16 Uhr zum Probetraining in die Hans-Böckler-Halle kommen.





MUSIKSCHULE NEUSTADT E.V. STELLT SICH VOR

INSTRUMENTALBEREICHE

Klavier, Keyboard, Akkordeon

Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Schlagzeug
(Drumset, Marimba etc.)

Gesang (Klassik u. Pop)

Blockflöte, Querflöte, Klarinette
Saxophon, Trompete, Horn, Posaune

Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass

Akkordeonensemble, Bands der Musikschule,
Bläserensembles, Gesangsensemble, Gitarren-
ensembles, Jazz-Combo, Kinderchor, Klarinetten-
ensemble, Neustädter Neusilber Ensemble,
Pop-Chöre, Sinfonieorchester, Streichorchester

VORTEILE/ZIELE DER MUSIKSCHULE

Musik macht Freude, Musik macht
klüger, sozial kompetenter.

Musik fördert die Wahrnehmung
und das logische Denken.

Musik steigert die sprachliche
Kompetenz. Die Musikschule bietet:

- kontinuierlichen Musikunterricht
über Jahre

- Musizieren in der Gruppe,
gemeinsame Auftritte

- Breiten- und Begabtenförderung

Die Musikschule präsentiert sich in
der Öffentlichkeit, sucht den Kontakt
zu anderen Einrichtungen und bindet
Schüler und Eltern in die Gestaltung
des Musikschullebens ein.



Musikschule Neustadt e.V. · Lindenstraße 13 · 31535 Neustadt · Telefon (05032) 894910
Büro Sabine Deneke · deneke@msneustadt.de / Schulleitung Evelyn Boß · boss@msneustadt.de
www.msneustadt.de

**Besuchen Sie die Musikschule in freier Trägerschaft!
Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!**



Die erste Herren steht vor einer schwierigen Saison in der Regionsoberliga. Neben dem Wechsel von Patrik Klein zum Landesliga-Aufsteiger HSC und dem beruflich bedingten Wegzug von Kreisläufer und Abwehrspezialist Sören Giesecke werden kurz nach Saisonstart auch Christian Heilmeyer und Yannic Schulz die Mannschaft verlassen, um ein Studium zu beginnen. Trainer Olaf Seegers hofft, dass die verbliebenen Akteure diesen Aderlass in einer sehr ausgewogenen Regionsoberliga kompensieren können.

In der zweiten Herren stand ebenfalls ein Umbruch an. Neben dem Rückzug von Trainer Dirk Misterek, der die Mannschaft an Lars Domdey abgegeben hat, haben sich auch weitere Spieler verabschiedet. Es ist nun zu hoffen, dass die verbliebenen Spieler mit Verstärkung aus der A-Jugend und der ersten Mannschaft positiv in die Saison starten können.

Die männliche A-Jugend wird in der kommenden Saison mit Unterstützung der B-Jugend und der Regionsoberliga angreifen. Das Trainerteam, bestehend aus Thomas Grieskamp und Lars Domdey, visiert einen Platz im oberen Tabellendrittel an.

Die männliche B-Jugend wird nach dem Ausflug in die Landesliga ebenfalls wieder in der Regionsoberliga starten. Nach mehreren Vorbereitungsspielen und –turnieren ist man zu der Erkenntnis gelangt, dass man möglicherweise doch noch hätte eine Saison in der Landesliga mitspielen können. Leider ist die Meldung hierfür nicht erfolgt, so dass die Mannschaft hoffentlich in der höchsten Spielklasse der Region oben mitspielen wird.



Die männliche C-Jugend ist startbereit. Mit einer Truppe, die deutlich mehr Spieler, im Vergleich zur letzten Saison umfasst, mischen die Neustädter jetzt in der Regionsoberliga mit.

Unterstützung bekommen sie von der D-Jugend, die leider durch einen zu geringe Spielerzahl nicht selber antreten kann. Die Kinder verstehen sich untereinander sehr gut und so erhofft sich Trainer Oliver Kuhse, dass die Einbindung der jüngeren Spieler über die Saison immer besser klappt. Nichtsdestotrotz wäre es vorteilhaft, wenn nächstes Jahr wieder eine D-Jugend existiert, damit die Kinder wieder gegen gleichaltrige Handball spielen können. Aus diesem Grund sind alle Spieler der Jahrgänge 2001 bis 2004 herzlich eingeladen, ein Probetraining mitzumachen

Die männliche E-Jugend, die in dieser Saison von den Nachwuchstrainern Dominik Rabe und Patrick Schulz trainiert wird, umfasst derzeit zehn handballbegeisterte Jungs. Nachdem bereits im Training viel dazu gelernt wurde, geht es nun im Turniermodus daran, sich mit anderen Mannschaften zu messen. Die beiden Trainer würden sich freuen, wenn sich weitere Kinder der Mannschaft anschließen würden.



**SCHLÜSSELZENTRALE
NEUSTADT**

Michael Binek

Rundeel 29 31535 Neustadt
Tel. 0 50 32 / 96 36 77
Fax 0 50 32 / 96 36 69

GLASEREI - GEWETZKI Inhaber
Andreas Gewetzki 

Fachbetrieb für Glas, Bauelemente und Kunst

<ul style="list-style-type: none"> - Holz- /Kunststoffenster - Ganzglastüren- /Anlagen -Türen + Tore - Rolläden 	<ul style="list-style-type: none"> - Beschattungen - Spiegel - Reparatur Notdienst - Bilder/Einrahmungen
---	--

Neustadt, Leinstraße 39 **Tel. 23 41 Fax 6 45 84**

F R I S E U R

HORL

DAMEN · HERREN

Windmühlenstraße 13 - 15 • 31535 Neustadt
Telefon 0 50 32 · 34 47
www.horl.de

	<p>Dienstags - Freitags 8:30 - 18:00 Uhr</p> <p>Samstags 8:30 - 14:00 Uhr</p>	
---	---	---



Leichtathletik - Tradition trifft auf neue Wege

Am Altbewährten festhalten und trotzdem offen für neue Wege sein – dieses Motto hat die Leichtathletikabteilung in diesem Jahr verfolgt.

So kamen nach langer Zeit zwei neue Trainingsgruppen in die Abteilung – mit dem Lauftreff für Erwachsene und dem RUNNING-Team für Kinder und Jugendliche wird dabei erstmals stärker der Ausdauerbereich fokussiert. Erfolgreich als Ausrichter zeigte sich die Abteilung in diesem Jahr bei den folgenden Wettkämpfen:

- Landesmeisterschaften Langstrecken und Langstaffeln
- NRÜ Sprintcup mit Meilenlauf und Wurf Wettbewerben
- Kreismeisterschaften U16 und U14 mit Bezirksmeisterschaften 400m und 1500m Jugend U18/U20 und Erwachsene
- Neustädter Schülersportfest

Kinder U12/U10 - erste Wettkampferfahrungen

Die jüngsten Leichtathleten unserer Abteilung haben ganz nach dem Motto Laufen, Springen, Werfen vor allem bei Dreikämpfen in der Region die ersten Wettkampferfahrungen gesammelt und die vielfältigen Bewegungsformen, die im Training geübt wurden, mit der Konkurrenz gemessen. Für einige der erste Wettkampf überhaupt - da war die Aufregung natürlich groß. Aus diesem Grund war es besonders schön, dass sie bereits im Sommer am schon fast traditionellen Sprintcup der Abteilung teilnehmen konnten. So hatten die jungen Athleten zumindest einen kleinen Heimvorteil. Florence



Seegers, Carlotta Bergfeld und Franka Windmüller belegten in der Altersklasse W9 die Plätze 2,3 und 4. Ebenso stark vertreten war die Abteilung in der Altersklasse M9. Dort siegte Jendrik Hahne vor seinen Vereinskollegen David Duchan und Niklas Sepheri. Jendrik durfte als Sieger ebenso einen Pokal mit nach Hause nehmen, wie Leonard Nowossadow (M10) und Leon Ertel (M11). Ein weiterer zweiter Platz ging an Maxim Nowossadow (M8).

Kinder U12/U10 beim Sprintcup

Auf sich aufmerksam gemacht hat bei den gesamten Wettkämpfen, wie auch schon in den vergangenen Jahren, Leonard Nowossadow (M10). Er gewann sowohl den Schülermehrkampf in Lehrte als auch in Burgdorf. Mit seinen Leistungen über 50m (7,85 sec) und im Weitsprung (4,05m) führt er derzeit die Kreisbestenliste an und ordnet sich auch im Bezirk Hannover jeweils unter die besten drei Athleten ein.

natürlich gut beraten!



Unsere Beratung macht uns außergewöhnlich und unverwechselbar. Neben der klassischen Pharmazie sind wir auf ganzheitliche Prävention und den reichen Schatz der **Naturheilkunde** spezialisiert. Allein im Bereich der **Homöopathie** halten wir mittlerweile an die 1000 homöopathische Mittel ständig für Sie vorrätig. **Nutzen Sie unsere kompetente Beratung für Ihre Gesundheit und lassen Sie sich von uns natürliche Alternativen empfehlen.**



Foto © Rattis/Fotolia

Ihr Apotheker Ulrik Becker und das Team der Post-Apotheken



POST-
APOTHEKE

post-apotheke-nrue.de

POST-
APOTHEKE
AM KLINIKUM



Jugend U16/U14 - auf Titeljagd

Gründe zur Freude gibt es in der Leichtathletik viele - eine neue persönliche Bestleistung, eine gute Platzierung oder auch ein Meistertitel. Dass sich unsere Jugend U16/U14 bei Meisterschaften nicht verstecken muss, sondern ganz vorne mitmischen kann, das haben sie in diesem Jahr der Konkurrenz eindrücklich bewiesen.

Zunächst ging es zur Saisonvorbereitung ins Trainingslager nach Bispingen. Sonnenschein, angenehme Temperaturen, aber vor allem eine tolle Stimmung in der Gruppe trugen auch bei einer noch so anstrengenden Trainingseinheit zur Motivation aller bei. Da das Trainingslager unmittelbar vor der Saison stattfand, wurde ein besonderer Schwerpunkt auf das Techniktraining gelegt.



Super Wetter und tolle Stimmung beim Trainingslager in Bispingen

Die Kreismeisterschaften Einzel standen bereits wenige Wochen nach dem Trainingslager vor der Tür und waren gleichzeitig für einige die erste Standortbestimmung, die es aber in sich hatte. Gleich sechs Titel blieben in Neustadt. Dabei war Jan Reinfeld (M12) der erfolgreichste Titelsammler. Er gewann im Ballwurf, im Weitsprung sowie im Kugelstoßen. Dem wollte Katharina Hinz (W14) in nichts nachstehen. Sie siegte über 800m-Hürden und über 800m;

außerdem hatte sie zu diesem Zeitpunkt schon den Sieg bei den Kreismeisterschaften der Langhürden (300m-Hürden) in der Tasche.

Julius Grüne kehrte nach einer Verletzungspause mit dem Sieg und dem Titel im Kugelstoßen zurück. Dass aber nicht nur Einzelne vorne mitmischen, sondern die Teamleistung der Gruppe auswogen ist, zeigten die W14-Mädels über 800m. Platz 1 (Katharina Hinz), 2 (Maite Farin) und 3 (Emily Wuwer) gingen an die Neustädterinnen.



Erfolgreiche Mädels über 800m



Der Sieg von Nele Stalder ging mit einem Dreifacherfolg für den TSV Neustadt einher. Zweite wurde Katharina Hinz, Dritte Emily Wuwer. Gemeinsam mit Paula Tittel und Katharina Foertsch ging auch der Mannschaftstitel an die Mädels U16.

Die Jungs U14 nach erfolgreichem Vierkampf

Das i-Tüpfelchen einer erfolgreichen Saison waren für Katharina Hinz und Nele Stalder die Landesmeisterschaften in Celle, für die beide sich qualifizieren konnten. Katharina trat über 300m-Hürden und 80m-Hürden an; Nele über 100m. Schon die Teilnahme an der Meisterschaft war ein Erfolg, umso erfreulicher, dass die Mädels dort an ihre guten Leistungen anknüpfen konnten.

Vor der Sommerpause und nach etlichen Wettkämpfen stand der Spaß beim heimischen Sprintcup im Vordergrund. Dennoch gingen 6 Siege an die Gruppe.



Die Gruppe Jugend U16 und U14 beim Sprintcup

Abschließend sollen noch zwei hervorragende Leistungen hervorgehoben werden: Lisa Kuschel (W12) verbesserte ihre Bestleistung im Hochsprung auf hervorragende 1,35m, Paula Tittel (W14) rannte gleich zu Saisonbeginn zu einer persönlichen Bestzeit von 2:49,32min über 800m.

Leichtathletik – nicht nur eine Individualsportart

Um auch weiterhin erfolgreich an Staffel- oder Mannschaftswettbewerben teilnehmen zu können, suchen wir Jungs und Mädels der Jahrgänge 2004 und 2003. Als Neu- oder Quereinsteiger oder als Ergänzungssportart - es sind alle jederzeit herzlich willkommen.



Erwachsene und Jugend U20/U18 - eine bunte Mischung

Während ein Teil der Gruppe sich durch das leichtathletische Angebot „nur“ fit hält, jagen die anderen Bestweiten, Platzierungen und Titeln hinterher.

Auf seine erfolgreichste Saison kann Christoph Adam (Männer/M35) zurückblicken. Kreismeister über 100m und 200m, Landesmeister über 100m und 200m, Norddeutscher Meister über 100m und Deutscher Vizemeister über 100m und 200m. Dies die Aufzählung seiner zahlreichen Erfolge. Zum Ende der Saison standen nebenbei auch noch sehr gute 11,58 sec über 100m und 23,65 sec über 200m zu buche.

Erfolgreich bei den Deutschen Meisterschaften – Christoph Adam



Auch Erik Winter und Felix Bachlberger (beide männliche Jugend U18) haben in der Saison 2015 erneut Titel für die Abteilung erringen können. Erik wurde mit übersprungenen 1,65 m Kreis-Jugendmeister im Hochsprung, Felix siegte mit 5,21 m im Weitsprung. Darüber hinaus führt er derzeit sogar die Kreisbestenliste im 10km Straßenlauf mit einer Zeit von 41:04 min an. Gleiches trifft auch auf Nina Schmidt (weibliche Jugend U18) zu, die die Kreisbestenliste über 100m (13,36 sec) anführt. Einen weiteren Kreistitel sicherte sich Luisa Holz (weibliche Jugend U20) im Diskuswerfen (22,64 m).

*Baddesign
individuell*



*Heizung
modern*



*Accessoires
persönlich*



Woller GmbH
Otto-Lilienthal-Str. 1
31535 Neustadt
Tel. 0 50 32-23 90
www.woller-neustadt.de

 **woller**
gmbh



Lauftreff - am Anfang stand die Idee

Am Anfang stand die Idee, Menschen die wohl ursprünglichste Art der Bewegung schmackhaft zu machen, nämlich das Laufen. Da der TSV als Ausrichter des Stadtlaufes kein spezifisches Laufangebot besaß, wurde die Idee in die Tat umgesetzt.

Nach einem Informationsabend fanden sich Anfang März zum ersten Treffen tatsächlich 25 Laufinteressierte ein. Der Lauftreff begann mit einer ganzen Menge Theorie aber auch mit dem Laufumfang von jeweils 1 Minute laufen und 2 Minuten



Die Laufgruppe beim Stadtlauf



Frauenlauf in Hannover

fleißigsten Läuferinnen geehrt! Da alle Läuferinnen und Läufer weiter machen wollten, wurde nunmehr der Lauftreff des TSV gegründet und an die Leichtathletikabteilung angegliedert. Dieser trifft sich jeweils am Donnerstag um 19.00 Uhr zum gemeinsamen Laufen. Des Weiteren werden noch weitere Trainingstage nach Absprache angeboten.

Wie auch im Anfängerkursus werden im Lauftreff neben der Ausdauer auch Koordinations- u.

Kräftigungsübungen angeboten. Des Weiteren werden gemeinsame Starts bei verschiedenen Laufevents vereinbart. So hat die weibliche Fraktion des Lauftreffs am Frauenlauf in Hannover teilgenommen!

Noch vor den Ferien hat ein kleiner Teil des Lauftreffs das Stundenlaufabzeichen des NLV bestanden. Hierzu war es notwendig 1 Stunde ohne Unterbrechung zu laufen. Nach den Ferien wird ein zweites Mal das Stundenlaufabzeichen angeboten.



Der nächste Laufanfängerkursus beginnt wieder Anfang März. Genauere Informationen folgen noch. Wer Interesse am Lauftreff hat, kann jederzeit einsteigen.



RUNNING-Team

Aufgrund stetig wachsender Begeisterung auch junger Menschen für den Laufsport bietet die Leichtathletikabteilung des TSV Neustadt seit Mai 2015 laufen für Schüler und Schülerinnen der Jahrgänge 2000 bis 2006 an. Im Vordergrund steht der Aufbau von Ausdauer, die Verbesserung von Beweglichkeit und Koordination sowie das Schnellkeitsstraining. Neben dem Sportlichen kommt auch der Spaß und das Miteinander im Team nicht zu kurz.

Das RUNNING-Team trifft sich zweimal wöchentlich zu den Trainingseinheiten und konnte bereits beim Neustädter Stadtlauf, dem Scharnhorstlauf in Bordenau und beim Steinhuder-Meer-Lauf erste Erfolge feiern. Je nach Ambition und sportlicher Entwicklung nehmen die Athletinnen und Athleten Distanzen über 2km, 5km oder 10km in Angriff.

Das Team besteht derzeit aus 17 Aktiven, dem Trainer Carsten, der Betreuerin Katrin und Rocky (Maskottchen).

„The boys“ (Niklas Jung, Lukas Gutkowski, Andres Vega Beck, Lucas Majewski, Luis Brodkorb, Malte Munk ohne Bild: Philipp Jakobeit, Sönke Willnat, Miles Schenker)

„The girls“ (Carolin Schaper, Winona Gerste, Pia-Marie Höhn, Meike Thielking, Lisa-Marie Höhn, Maria Windmüller, Julia Majewski, Emma Somborn es fehlen: Mathilda Wieckberg, Madeleine Schenker)



WEIL'S GUT ANKOMMT.



**Hermann
Wecken**

Getränke GmbH
Justus-von-Liebig-Str. 23
31535 Neustadt
☎ 0 50 32 - 9 51 40

www.getraenke-wecken.de



Beim diesjährigen Steinhuder-Meer-Lauf (Poggenhagen) am 6. September erreichten die TSV-Athleten über 5km und 10km jeweils die vordersten Plätze in ihren Altersklassen. Insbesondere Niklas Jung (U14) sorgte mit seiner sehr guten Zeit von 22:03 Min über 5 km für eine herausragende Platzierung. Er wurde 11. der Männerwertung. Andres Vega Beck (U14) und Lucas Majewski (U8) folgten ihm mit sehr guten Zeiten (25:24 / 26:44) und belegten Platz 17 und 25 im Männerfeld. Bei den Mädchen feierte Julia Majewski (U10) nicht nur ihren 9. Geburtstag, sondern belegte in der Frauenkonkurrenz einen tollen 8.Platz (30:52). Ihre gleichaltrige Teamkameradin Emma Somborn (U10) belegte in 34:55 Min. einen ebenfalls guten 19. Gesamtplatz unter den 31 gestarteten Frauen. Im 10 km Rennen gingen die beiden Athleten Meike Thielking (U16) und Luis Brodkorb (U12) an den Start. Beide gewannen ebenfalls ihre Altersklassen und belegten die ausgezeichneten Gesamtplätze 8 (50:09) bei den Frauen sowie 30 (53:39) bei den Männern.

Und der Ausblick?

Nach den Herbstferien starten wir, wie immer, in die Saisonvorbereitung, die durch einige Crossläufe und Laufveranstaltungen abgerundet wird. Die Trainingszeiten und -orte aller Gruppen sind diesem Heft zu entnehmen. Interessierte sind herzlich willkommen. Weitere Infos auch unter:

<http://www.tsv-neustadt.net/index.php/sportarten/leichtathletik.html>

Frühstücksbuffet:

Mo - Fr 06.00 Uhr - 11.00 Uhr

Sa - So 07.00 Uhr - 12.00 Uhr


Scheve
Hotel - Garni

Mitten im Centrum von Neustadt am Rübenberge



Hotel Scheve

Helmut Scheve e.K.

Marktstraße 21

31535 Neustadt am Rübenberge

http: www.hotel-scheve.de

Tel.: 05032-95 16-0

Fax: 05032-95 16-95

E-Mail: info@hotel-scheve.de



Die beste Saison seit langem

Lange hat es das nicht gegeben: Mit Max Janke (Jahrgang 2001) startete ein Schwimmer des TSV Neustadt bei den Deutschen Meisterschaften. In 1:14,24 Minuten hatte er bei den Norddeutschen Meisterschaften über 100 Meter Brust in neuem Vereinsrekord als Meister angeschlagen. Das bedeutete Rang 13 im deutschen Ranking für diese Strecke, die besten 40 werden zur DM zugelassen. Norddeutscher Meister wurde Max auch über 50 Meter, in 33,90 Sekunden ebenfalls in neuer Bestzeit, nur ist die kurze Distanz nicht Teil des DM-Programms. Über 200 Meter verpasste er den Startplatz nur um acht Hundertstel. Bei den Landesmeisterschaften verteidigte er seinen Titel über 50 Meter, jeweils Silber gab es über 100 und 200 Meter Brust.

Ebenfalls knapp an der DM-Qualifikation schrammte unser kolumbianischer Gastschüler Andres Zapata Uribe vorbei. Über 400 Meter Freistil fehlten am Ende neun Zehntel zu Platz 40, dabei hatte er die bei den Landesmeisterschaften aufgestellte persönliche Bestzeit noch einmal um 1,29 Sekunden auf 4:26,48 Minuten gesteigert. Auf Niedersachsen-Ebene hatte der Kolumbianer nach einer Steigerung von 11,72 Sekunden auf 4:27,77 Minuten über 400 Meter Freistil gewonnen und dem TSV den zweiten Landestitel beschert. Er verbesserte seine persönlichen Rekorde aber auch beim zweiten Platz über 200 Meter Freistil (2:06,68) sowie bei Rang sieben über 200 Meter Lagen (2:28,74).

Zu den Landesmeisterschaften schaffte es auch Gero Hoop (1999), er steigerte sich über 50 Meter Brust auf die neue Bestmarke von 35,23 Sekunden. Auch der Nachwuchs war gut in Form, bei den Landestitelkämpfen der jüngeren Jahrgänge hatten sich zwei Schwimmer qualifiziert. Mit einer neuen Bestzeit über 50 Meter Brust stieg Johannes Gensler aus dem Becken. Er hatte sich um 0,82 Sekunden auf 47,07 Sekunden gesteigert und belegte damit Rang sieben. Noch einen Platz besser schnitt der 2005 geborene TSV-Schwimmer über 200 Meter Brust ab, die er nach 3:46,53 Minuten absolviert hatte, dieses Mal ohne neue Bestzeit. Über die selbe Strecke reichte es für Henri Seitz zwar „nur“ zu Platz acht im starken Jahrgang 2004, dafür konnte er seine erst wenige Wochen alte persönliche Bestmarke von der Bezirksmeisterschaft gleich um 5,62 Sekunden auf 3:34:00 Minuten steigern. Vorher hatten 45,58 Sekunden über 50 Meter Brust schon zu Platz sechs gereicht. Henri war in beiden Disziplinen bester Schwimmer aus dem Kreis. Bei den Bezirksmeisterschaften auf der langen Bahn gab es zudem fünf Titel. Alle drei Brustdistanzen gewann Max in seinem Jahrgang, Andres siegte über 200 Meter Freistil und Henri über 200 Meter Brust.



Erfolgreich bei den Norddeutschen Meisterschaften: Max Janke (li.) holte zwei Titel, davon einen mit Vereinsrekord sowie die DM-Qualifikation. Andres Zapata Uribe steigerte sich noch einmal, verpasste aber die DM-Norm hauchdünn. Foto: Oliver Seitz



RENAULT
Passion for life

Renault KADJAR

jetzt probefahren !!!



ab **19.990,- €***

• Manuelle Klimaanlage • Radio USB+Bluetooth® • Tempopilot •
Automatische Parkbremse • 16-Zoll-Stahlfelgen

Renault Kadjar ENERGY TCe 130: Gesamtverbrauch (l/100 km):
innerorts: 6,8; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,6; CO₂-Emissionen
kombiniert: 126 g/km. **Renault Kadjar:** Gesamtverbrauch (l/100 km):
kombiniert: 5,8 – 3,8; CO₂-Emissionen kombiniert: 130 – 99 g/km
(Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS REHBOCK GMBH

Mecklenhorst Str. 34 • 31535 Neustadt
Tel.: 05032-2118

*Abbildung zeigt Renault Kadjar Bose Edition mit Sonderausstattung



Schwerer Abschied von Andres

Im Juli musste die Schwimmabteilung Andres Zapata Uribe schweren Herzens wieder zurück in sein Heimatland Kolumbien ziehen lassen. Noch kurz zuvor hatte er sich als absolute Stimmungskanone beim Zeltlager-Wettkampf-Wochenende in Bruchhausen Vilsen erwiesen. Zum Abschied gab es für ihn deshalb ein Megaphon – just mit diesem Utensil hatte er seine Stimmungsmacherqualitäten in Bruchhausen lautstark bewiesen. Damit hat er nicht nur mit seinen schwimmerischen Leistungen bleibende Erinnerungen in den Reihen der TSV-Schwimmer hinterlassen. Eine weitere Erinnerung an seine Zeit bei uns ging ebenfalls mit auf die Heimreise. Eine Piranha-Medaille, die sein Bruder Pedro bei dessen Aufenthalt in Neustadt bekommen hatte, war auch Andres Ziel. Nachdem die beim entsprechenden Wettkampf nicht mehr ausgegeben wurde, hatte Schwimmwartin Britta Janke trotzdem eine besorgen können und bei Andres Verabschiedung überreicht.



*Das Abschiedsgeschenk für Andres, ein Megaphon, sorgte für Überraschung und Freude kurz vor seiner Heimreise.
Foto: Oliver Seitz*

Große Teams und viele tolle Leistungen

Noch im Frühjahr starteten zahlreiche TSV-Schwimmer bei Wettkämpfen in Hannover. Das Arena Meets-Schwimmfest bot vielen die erste Gelegenheit, Wettkampfluft im Stadionbad zu schnuppern. Viele Treppchen-



Platzierungen sorgten für eine tolle Bilanz bei einem der größten Schwimmfeste in Niedersachsen. Mit Kimberly Steffens stellte der TSV zudem eine der Jahrgangssiegerinnen in der Gesamtwertung aus mehreren Disziplinen.

Steffens holte beim „Arena Meets“ den Gesamtsieg in ihrem Jahrgang.

Foto: Freya Broccoli



In Misburg waren genau 40 Kinder des SSG Nord Calenberg (Startgemeinschaft mit dem TuS Seelze) am Start, die meisten davon aus TSV-Reihen. Auch hier gab es zahlreiche Sieger sowie Silber- und Bronzemedailles für die Neustädter.



*Ein großes Team startete beim Schwimmfest in Misburg.
Foto: Freya Broccoli*



Schwimmer auch fit auf dem Rad

Anstatt Kacheln zu zählen wagten sich die Schwimmer am 1. Mai zur Abwechslung auf die Fahrräder und traten gemeinsam mit ihren Familien ordentlich in die Pedale – die Kleinsten hielten bewundernswert durch. Groß und Klein hatten ihren Spaß auf der Fahrt, aber auch bei den Spielen, die sich der Trainernachwuchs für die Pausen

unterwegs ausgedacht hatte. Die deftige Belohnung gab es anschließend im TSV-Clubheim, gleichzeitig Start und Ziel der Radtour. Dort wurde zünftig gegrillt, die Leckereien vom gemeinsam bestückten Büfett waren einmal mehr ein Highlight.

Mehr als 50 Teilnehmer hatten sich am 1. Mai auf die gemeinsame Radtour begeben, anschließend wurde am Clubheim gegrillt. Foto: Oliver Seitz



Glanzleistungen
aus der Lackiererei
Wir für Sie!

temps[®]
Lackierungen



Temps GmbH Malereibetriebe · Hertzstraße 1 · 31535 Neustadt
Tel.: (0 50 32) 8 03-33 · Fax: (0 50 32) 8 03-59
E-Mail: info-neustadt@temps.de · www.temps.de



Bruchhausen - Vilsen wieder ein absoluter Höhepunkt

Es ist sicher eines der anstrengendsten Wochenenden für Aktive, Trainer, Betreuer und Eltern, aber auch eines der schönsten in der Sommersaison. Wie auch in den vergangenen Jahren zelteten viele Schwimmer mit Familien im Wiehe-Bad. Zu den beiden Übernachtungen kamen Wettkämpfe am Samstag und Sonntag auf der langen 50 Meter-Bahn. Für Stimmung sorgten neben den gemeinsamen Mahlzeiten vor allem auch die Abende in großer Runde, bei denen Ralf Thieße und Hannes Koch mit ihren Gitarren für besondere Atmosphäre sorgten.

Wenig Schlaf tat dabei den schwimmerischen Leistungen nur selten Abbruch, wie auch in den Vorjahren kehrten TSV-Schwimmer mit mancher Bestzeit aus Bruchhausen - Vilsen zurück



oben: Beim Anfeuern waren die vielen Mitglieder des TSV-Teams eine echte Macht am Beckenrand.

mitte: Gemeinsames Trockentraining sorgt für die richtige Aufmunterung am Morgen

unten: Nachschub gesichert: Die gemeinsamen Mahlzeiten gehörten wieder zu den Highlights des Zelt- und Wettkampfwochenendes.

Fotos: Andreas Koch/Simon Kort





HOLZELEMENTE

Handel Beratung Montage **Jacek Malesza**

Wir liefern seit 1997 Qualität!



Massivholztreppe in Neustadt

- Wangentreppe
offen oder geschlossen
- Treppe mit Podest
- Raumpartreppe
- Spindeltreppe
- Geländer, Handläufe,
Stufen usw.

Neue Straße 20 · 31535 Neustadt

Tel. 05032-62559 · Fax 801260 · Mobil: 0172/5465651

www.holztreppe-jacek.de · info@holztreppe-jacek.de



**GEBÄUDE
TECHNIK**

• **ELEKTRO**

• **HEIZUNG**

• **SANITÄR**

Elektromeister Volker vom Hofe

Otto-Lilienthal-Str. 9 · 31535 Neustadt

Tel. 0 50 32 / 93 91 91 · Fax 0 50 32 / 93 91 90

info@volker-vom-hofe.de

Sanitär · Elektroartikel · Alarmanlagen · Reparatur-Service
Heizung · Installationen · Sprechanlagen · Beleuchtungstechnik

Selbstverteidigung Jiu - Jitsu



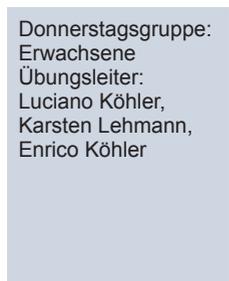
Montagsgruppe: Kinder
Übungsleiter:
Luciano Köhler
Übungshelfer:
Jannick Sohns



Dienstagsgruppe: Jugendlich
Übungsleiter: Karsten Lehmann
Übungshelfer: Till Lehmann



Donnerstagsgruppe:
Kleinkinder/Kinder
Übungsleiter:
Serdar Forster



Donnerstagsgruppe:
Erwachsene
Übungsleiter:
Luciano Köhler,
Karsten Lehmann,
Enrico Köhler





Freitagsgruppe:
Kinder/Jugendliche
Übungsleiter:
Luciano Köhler,
Enrico Köhler,
Marco Köhler
Übungshelfer:
Fiene Matthies

Deutsche Meisterschaft im Semi-Kontakt

Am 13.06.2015 hat Luciano Köhler als Wettkämpfer der TSV Sparte des Jiu-Jitsus in Düsseldorf an der deutschen Meisterschaft im "Semi-Kontakt" teilgenommen.

Die Teilnehmeranzahl hat sich auf etwa 250 Teilnehmer belaufen, worunter sich der Dan-Träger Luciano Köhler unter sieben weiteren Wettkämpfern in seiner Gewichtsklasse behaupten musste. Dabei konnte Luciano Köhler die 2. Platzierung erringen, indem er sich an mehreren Kämpfen siegreich durchgesetzt hat und demnach zum deutschen Vizemeister in der Wettkampfklasse des "Semi-Kontaktes" ernannt wurde. Gratulation für dieses erfolgreiche Ergebnis!



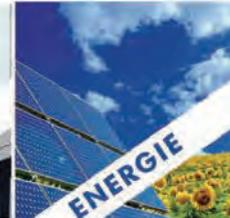
Dächer. Wir stehen drauf.

**ALLES
AUS EINER
HAND!**



Dachdeckermeisterbetrieb

■ Beratung
■ Planung
■ Umsetzung



Justus-v.-Liebig Str.16 ■ 31535 Neustadt ■ Tel. 05032-952 140 ■ hanebutt.de



Jiu-Jitsu Prüfungen vom 12.07.2015

Am 12.07.2015 ab 13:00 Uhr stellten sich 21 Prüflinge der TSV Sparte Selbstverteidigung im Jiu-Jitsu, in der Bunsenhalle der Leineschule in der Bunsenstr. 3, den prüfungsbedingten Aufgaben der anwesenden Prüfungskommission, welche sich aus den DAN-Trägern Luciano Köhler (2. DAN), Karsten Lehmann (2. DAN) und Enrico Köhler (1. DAN) zusammengesetzt hat.

Dabei mussten sich die Prüflinge vor den Prüfern beweisen und die verschiedensten körperlich anspruchsvollen Aufgabenfelder der Prüfungsordnung durchlaufen, um zu bestehen.

Zu den erfolgreich absolvierten Prüfungen gehören:

Horst Rüdiger, welchem der Aufstieg zum 1. Kyu - Braungurt gelang.

Volker Behnsen, Lea Matthias, wie auch Marieke Hogrefe, welche bestanden und den 2. Kyu - Blaugurt errungen haben.

Mirko Bregant und Maria Dediu, welche erfolgreich zum 3. Kyu - Grüngurt aufgestiegen sind.

Marc Fabian, Lukas Stoffenberger, Maximilian Stein, Lilly Meißner, Miriam Kuszczynski, Luis Brodkorb, Lana Luise Meyer, Lea Loreen Meyer, Julia Webert und Jasmin Webert, welche die Prüfung zum 4. Kyu - Orangegurt bestanden haben.

Sally Taylor, Stefanie Vehrenkamp, Niclas Busche, Magomed Arsaev und Carina Gauß, welche den 5. Kyu - Gelbgurt verliehen bekommen haben.



Allgemeines Abt. Selbstverteidigung Jiu-Jitsu:

("Die sanfte/nachgebende Kunst") ist eine von den japanischen Samurai stammende Kampfkunst der waffenlosen Selbstverteidigung.

Jiu-Jitsu kann unabhängig vom Alter und Geschlecht trainiert werden und bietet ein breites Spektrum von Möglichkeiten zur Selbstverteidigung und – unter anderem durch Stärkung des Charakters und Selbstbewusstseins – auch zur friedlichen Lösung von Konflikten.

Tischlerei
müller Helmut GmbH
Telefon (0 50 32) 71 70
www.tischlerei-mueller-neustadt.de
Sonderanfertigungen • Denkmalschutz
Haustüren • Fenster • Glaserei



Fachbetrieb für
Gesundes Wohnen




Birgit's
Café

Hausgebackene
 Kuchen & Torten für alle
 Gelegenheiten
 Und
 Festlichkeiten

www.birgits-cafe.de Erlenweg 38 31535 Neustadt/Mardorf
 Telefon: 0172 / 168 54 32



Express
Schilderdienst
B. Hundertmark

Pokale - Gravuren
Ehrenpreise + Stempel

31535 Neustadt • Haydnstr. 3
 Tel. (05032) 2949 • Fax 6 68 33
 e-mail: Hundertmark-Pokale@t-online.de

Nach der im letzten Jahr abgeschlossenen Sportplatzsanierung steht der Sportplatz ab dieser Saison für die Sportabzeichenabnahme wieder ohne Einschränkungen zur Verfügung. Ob sich das auch schon überall herumgesprochen hat, werden am Ende des Jahres die Zahlen der abgelegten Sportabzeichen nachweisen.

Die Rekordergebnisse der vergangenen Jahre sind für den TSV Neustadt und die Verantwortlichen im Bereich des Sportabzeichens eine stete Herausforderung. Sie sind nur mit Sonderveranstaltungen für Schulen, Gruppen, Ferienveranstaltungen etc. zu erreichen.

Wie schon in der letzten TSV-sportinfo ausgeführt, hat sich das automatisierte Datenaustauschverfahren mit dem Regionssportbund etabliert. Die Urkunden liegen deshalb grundsätzlich wenige Tage nach dem vollständig abgelegten Sportabzeichen in der Geschäftsstelle des TSV zur Abholung bereit, sofern die Verteilung nicht über Gruppen vorgenommen wird.

Anfang 2016 wird wieder eine Ehrung für besondere Sportabzeichen stattfinden. Dazu werden die Teilnehmer mit runden Wiederholungen (ab 10 in 5er-Schritten) und die jüngsten Teilnehmer eingeladen.

Zum Sportabzeichenteam sind in diesem Jahr 2 neue Prüfer hinzugekommen, dies sind Andreas Rabe und Hans Schulz. Die Abteilung ist aber weiterhin an neuen Prüfern interessiert. Es werden insbesondere Personen benötigt. Die regelmäßig an den Abnahmetagen, in der Regel donnerstags, zur Verfügung stehen können.

Prüfer kann werden,

- wer an einem Lehrgang für Neueinsteiger teilnimmt,
- für den der Verein die fachliche und persönliche Eignung bestätigt.

Interessierte Personen können sich gern mit der Abteilung in Verbindung setzen.

Hans Schulz



Ahnsförth 1 - 31535 Neustadt - Telefon: 05032/65512 & 05032/963674
www.tandem-lacabana.de  www.facebook.com/TandemLaCabana





Die Saison hat im Tischtennis gerade erst begonnen. Die wenigen absolvierten Spiele haben noch keine Aussagekraft für die Zukunft, aber zumindest ist festzuhalten, dass der TSV erstmals wieder eine dritte Herrenmannschaft gemeldet hat. Allerdings ist der Begriff „Herrenmannschaft“ in diesem Zusammenhang etwas irreführend. Weil es sich um ein Vierer-Team in der untersten Spielklasse, der 3. Kreisklasse, handelt, besteht die Möglichkeit unsere Damen mit einzubauen. Weil diese noch keinen Wert im offiziellen Ranking besitzen, ist dies variabel auch kurzfristig möglich. Mal schauen, wer sich von den weiblichen Spartenmitgliedern

traut. Gemeldet sind zumindest erstmals Kerstin Krüger und Salima Pfeifenbring.

1. Herren, 1. Bezirksklasse: Durch den Weggang der 'alten' Nr. 1 Gernot Kahle hat sich die Zusammensetzung geändert. Idealerweise kehrt Sönke Mecklenburg spieltechnisch aus Klein Heidorn wieder zum TSV zurück und reiht sich hinter Uwe Sartorius im oberen Paarkreuz ein. Dahinter folgen Thomas Franke, Dirk Kretschmar, Sven Büttner und Fabian Köhler. Nach den ersten beiden Partien rangiert die Truppe mit ausgeglichenem Punktekonto auf Rang vier der Tabelle. Ziel ist der Klassenerhalt.



2. Herren, Kreisliga : Durch die mehrjährige Reform der unteren Spielklassen war der letztjährige Verbleib in der Kreisliga ein toller Erfolg. Musste doch quasi die Hälfte aller Mannschaften absteigen. Dadurch wird dieses Jahr auch nicht einfacher. Da trifft es sich gut, dass mit Roman Maier der Mann reaktiviert werden konnte, der gemeinhin durch die nach ihm benannte Schnittangabe bekannt geworden ist. Christian Jansen ist durch seine Jugendfreigabe zum festen Bestandteil herangereift. Er hat deutliche Fortschritte gemacht und hat sich an die Anforderungen im Herrenbereich gewöhnt. Komplettiert wird das Team durch Andreas Franke, Torsten Hähn, Ewald Kahle, Mannschaftsführer Marcus Schendzielarz, Günther Maier und Sergej Koch.

3. Herren, 3. Kreisklasse: Wie eingangs erwähnt, ist diese Mannschaft sehr variabel aufgestellt. Unter anderem bietet sich in diesem Zusammenhang auch das sporadische Einsetzen von Nachwuchstalenten an. Die Aufstellung lautet wie folgt: Lukas Becker, Maximilian Luszick, Frank Waldmann, Oliver Schrader, Luis Köhler, Kerstin Krüger und Salima Pfeifenbring.



Nachwuchs:

Insgesamt wurden 5 Mannschaften gemeldet. Die große Abteilung ist zahlenmäßig zwar weitaus zahlreicher besetzt, aber gerade in den Schülerteams hat sich ein behutsamer Aufbau der Spieler mit Spielpraxis aller Aktiven bewährt.

Jugend, Kreisliga:

Christian Jansen, Fynn Fabritz, Sascha Niegisch und Jan Moebes werden weit in der Region Hannover unterwegs sein. Zusätzlich kommt noch die Herausforderung im Herrenbereich hinzu. Sie haben aber schon im letzten Jahr durch Trainingsfleiß und mutigen Einsatz überzeugt.



Schüler 1 2015

2. und 3. Jugend, 2. Kreisklasse:



Schüler 2 2015

Gleich dahinter tummeln sich mehrere hungrige Talente, die in die Jugendspitze hinein stoßen wollen. Die „Tausender (QTTR-Wert)“ werden von Robin Struckmann angeführt. Nämlich Tim Bothe, Gerrit Soeke Elsner, Marcel Reitmeister, Jannik Bahe, Fynn Aaron Kuhlitz und Maurice Rosgarski. **1. und 2. Schüler, beide Kreisliga:** Während die 1. Schüler von den Meldewerten her ganz vorne einzuordnen ist, wird die 2. Schüler hauptsächlich Erfahrungen sammeln.

Auf den Bildern sind die Protagonisten des ersten direkten Aufeinandertreffens abgelichtet.



Zu guter, ach was, zu bester Letzt ein paar Worte zur Damenriege. Zehn gehören zum festen Stamm und messen sich hauptsächlich freitags, wiederholt mit den männlichen Sportkameraden. Dass neben den schweißtreibenden Aktivitäten durchaus auch andere auf dem Programm stehen, zeigt der Schnapsschuß vom „Zapfenstreich-Shot“.



Babys in Bewegung mit allen Sinnen

Angebot für junge Eltern mit Babys

Mit allen Sinnen

Babys in Bewegung ist ein Programm für Babys im Alter von drei bis zwölf Monaten. Über Sinnes- und Bewegungsanregungen wird sowohl die psychosoziale als auch die geistige Entwicklung des Babys gefördert

- Bewegen
- Tasten
- Greifen
- Berühren
- Fühlen und Strampeln
- Streichelmassagen



Liebevolle Förderung von Anfang an

Eltern lernen, ihr Baby durch Lieder, Finger- und Schaukelspiele sowie durch Bewegungsanregungen zu sensibilisieren und zu fördern.

Die nächste Informationsveranstaltung für Eltern mit Kindern,
findet am

20.01.2016 um 9 Uhr beim TSV, Lindenstraße 50 statt.

Die Gruppentreffen sind im Anschluss jeden Mittwoch um 9 Uhr.



Hägenstraße 9 30559 Hannover-Anderten
Tel. 05 11 / 5 86 71 - 0 Fax 05 11 / 5 86 71 - 99

Ihr Ansprechpartner: Günter Kubanek
Tel. 05 11 / 5 86 71 - 60
www.mantow.com

DIE TSV NEUSTADT TEAM-KOLLEKTION 2015

Preise inkl. Vereins-Logo

T-Shirt „Style“

Kinder:
Gr. 116 - 164
12,95 € **8,95 €**

Herren:
Gr. S - XXXL
14,95 € **9,95 €** Best.Nr. 208350



Best.Nr. 208400

T-Shirt „Style“

Damen:
Gr. 34 - 48
14,95 € **9,95 €**

Best.Nr. 208440



Best.Nr. 208379

Präsentations-Jacke „5 Cubes“

Kinder:
Gr. 128 - 164
44,95 € **27,95 €**
Erwachsene:
Gr. S - XXXL
49,95 € **29,95 €**

Best.Nr. 101526



Sporttasche „Club 5 Line“

Gr. S=28 Liter
19,95 € **13,95 €**
Gr. M=49,5 Liter
24,95 € **16,95 €**
Gr. L=76 Liter
29,95 € **19,95 €**

Best.Nr. 723330



Präsentations-Hose „5 Cubes“

Kinder:
Gr. 128 - 164
34,95 € **20,95 €**
Erwachsene:
Gr. S - XXXL
39,95 € **23,95 €**

Best.Nr. 110513



Trainings-Hose mit Wadeneinsatz

Kinder:
Gr. 0 - 3
29,95 € **17,95 €**
Erwachsene:
Gr. 4 - 10
34,95 € **20,95 €**

Best.Nr. 110526



das Familiensporthaus

The advertisement features a photograph of four people in blue athletic gear. A woman on the left is wearing a blue tank top and shorts. Next to her is a man in a blue long-sleeved shirt and pants. To his right is a woman in a blue long-sleeved shirt and pants. On the far right, a man is partially visible, wearing a blue t-shirt. They are all smiling and appear to be in a casual setting, possibly a sports facility. The background shows a grey concrete wall and some greenery.

INTERSPORT
KREFT

***Ihr Partner für
Vereinsausstattungen***

***Teamsport – Running – Turnen
Fitness – Schwimmen
Badminton – Tischtennis - Tennis***

das Familiensporthaus

Sporthaus Krefth GmbH, Am Markt 12 - 16, 31655 Stadthagen, Mo. - Fr. 9 - 19, Sa. 9 - 16 Uhr, Tel. 05721 97430
300 Parkplätze Zentrum Süd Marktpassage, www.kreft-marktpassage.de

Sporthaus Krefth GmbH, Wallstraße 3 - 4, 31535 Neustadt a.Rbge., Tel. 05032 9678873, Mo. - Fr. 9 - 18, Sa. 9 - 14 Uhr



15 Jahre Kinderturn-Club



Seit 15 Jahren zeichnet sich der TSV Neustadt a. Rbge. als Mitglied des Kinderturn-Clubs aus.

Mit diesem Qualitätssiegel verpflichtet sich der Verein speziell für Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren ein abwechslungsreiches Kinderturnprogramm anzubieten und durchzuführen. Dieses Programm basiert auf den Grundlagen des Kinderturnens vom Deutschen Turner Bund (DTB) und den sechs zentralen Botschaften „Bewegen, Üben, Spielen, Mitmachen, Erleben, Können“. Die Turnstunden werden von ausgebildeten Übungsleitern und Übungsleiterinnen mit gültigen Lizenzen gestaltet. Durch regelmäßige Fortbildungen können vielfältige Bewegungs- und Wahrnehmungserfahrungen angeboten werden, die Kinder für eine gesunde Entwicklung benötigen.

Aktuelle Angebote im Kinderturnclub TSV-Neustadt

- ❖ **Clubausweise** für Kinderturnmitglieder ab 4 Jahre werden von den Übungsleiterinnen bei Nachfrage herausgegeben.
- ❖ **10% Ermäßigung bei Sport Kreft** auf nicht reduzierte Sportartikel gegen Vorlage des Clubausweises.
- ❖ Kostenloser Eintritt beim **Spielesachmittag im Neustädter Hallenbad** im März und September von 14 bis 17.30 Uhr gegen Vorlage des Clubausweises. (Kinder unter 8 Jahren dürfen das Hallenbad nur in Begleitung Erwachsener benutzen. Es ist keine Aufsicht vom TSV dabei.)
- ❖ **Spielesachen für Kinderfeste** können über das Geschäftszimmer ausgeliehen



Matheja
Herrenmoden

Windmühlenstraße 21-22
31535 Neustadt a. Rbge.
Telefon 0 50 32 / 54 34

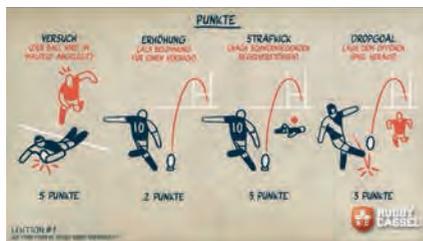


neu seit September – neu seit September – neu seit September

Rugby für Grundschüler/innen beim TSV Neustadt



Seit September bietet ein erfahrener Spieler Rugby für Grundschulkindern an. Die Einzigartigkeit von Rugby wird durch Körperkontakt und anders gearteten Spielstrukturen geprägt. Mit Spielen, vielen Übungsformen und Vertrauensübungen werden die Kinder auf den Körperkontakt vorbereitet. Spielerisch lernen die Kinder fairen und rücksichtsvollen Umgang sowie die Regeln dieser Mannschaftssportart. Das Training findet immer montags von 17.30 bis 18.30 Uhr auf dem Sportplatz des Berufsschulzentrums in der Bunsenstraße statt. Spezielle Kleidung ist nicht erforderlich. Interessierte Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren sind herzlich zum Schnuppern willkommen.





Pamperszwerge –die Jüngsten im Verein – die Talente von Übermorgen



Kinder ab dem Krabbelalter (ca. 6-7 Monate) mit ihren Eltern treffen sich regelmäßig einmal in der Woche bei uns im Gymnastikraum. Sowohl die Kinder, als auch die Eltern profitieren von diesen Treffen. Die Gruppe wärmt sich mit gemeinsamen Bewegungsreimen und -liedern auf. Danach entdecken die Kleinkinder den Raum mit Kletter-, Schaukel- und Krabbelmöglichkeiten. Spielzeug regt die Kinder zur Bewegung an. Sie ahmen die anderen Kinder nach und verfeinern damit ihre eigenen Fähigkeiten. Für die Eltern entsteht die Möglichkeit, sich über alle möglichen Themen „rund ums Kind“ auszutauschen und neue Bekanntschaften zu knüpfen. Nach gemeinsamen Aufräumen



verabschiedet sich die Gruppe mit einer kleinen Entspannung und dem Schlusslied „Alle Leut“, bei dem schon manche Kinder mitklatschen können. Die Gruppen dienstags und mittwochs freuen sich immer auf neue Zwerge mit ihren Eltern. Sie können ohne vorherige Anmeldung einfach vorbeischaun und mitmachen.



Bewegung, Bewegung und Bewegung...

ist für Kinder selbstverständlich, die eine regelmäßige Sportstunde in der Woche kennen!

Der TSV Neustadt a. Rbge. bietet seit vielen Jahren eine Kooperation für Kernstadtkindergärten an. Schon seit langem nutzen diese Kooperation 3 Kindergärten, Krippen und eine Elterninitiative. Diese wöchentlichen Sportstunden werden von ausgebildeten Übungsleiterinnen durchgeführt. Je nach den Bedürfnissen der Kindergärten



"Foto: Gade-Schniete/Neustädter Zeitung"

kommen die Kinder in die Sporthalle oder die Übungsleiterinnen in den Kindergarten. Für die Kinder ist die wöchentliche Sportstunde immer ein besonderes Highlight. Denn sie erhalten zusätzliche Anregungen für ihre Bewegungs- und Sinneserfahrungen. Sie können sich innerhalb der sicheren Kindergartengruppe an neuen Angeboten, wie den Rollbrettpass, ausprobieren und werden so selbstsicherer in ihrer Persönlichkeit. Zusätzlich werden die Kinder in die sportlichen Bewegungsabläufe und Spiele eingeführt, um ihnen den Spaß an Bewegung und Teamgeist nahezubringen. Ziel dieser Kooperationen ist es die Kinder in ihrer psychomotorischen Entwicklung zu fördern und sie zu mehr Bewegung und Sport zu motivieren. Für die Erzieherinnen ist diese Stunde eine Möglichkeit die Kinder von einer anderen Seite kennenzulernen und die Stärken mancher Kinder dann in den Alltag zu integrieren. In den letzten Jahren wurden durch diese Kooperationen zusätzlich Projektstage mit den Gruppen in unserer Halle durchgeführt. Inzwischen hat eine Erzieherin aus eigener Überzeugung im Kindergarten eine Kindergarten-Laufgruppe für unseren Stadtlauf initiiert. Wir würden uns freuen, wenn wir bei noch mehr Kindergartengruppen Interesse wecken könnten.

2 Teams - 1 Ziel - Ihre Gesundheit



Cornelia Voß

Theodor-Heuss-Straße 15
31535 Neustadt
Tel. 0 50 32 / 15 15
Fax 0 50 32 / 6 68 85



Wallstraße 8-10
31535 Neustadt
Tel. 0 50 32 / 8 94 08 95
Fax 0 50 32 / 8 94 08 96



Volleyball - Wechsel im Trainerstab wird mit Pokalsieg gekrönt!

Noch zu Beginn des Volleyball Regionpokals 2015 wurde die 1. Herren des SG Neulvese (TSV Neustadt/STK Eilvese) erfolgreich von Trainer Clemens Hoffmann trainiert. 6 Siege in den 6 Spielen der Vorrunde sind eine klare Ansage an die Gegner gewesen. Bedingt durch sein Studium erfolgte jedoch noch im laufenden Wettbewerb die erfolgreiche Stabübergabe hat den bisherigen Co-Trainer Erik Troschütz. Dieser durfte die gute Vorbereitung seines Vorgängers fortführen und nun mit dem Sieg im Pokalfinale krönen.

Am 21.04.2015 konnte sich die 1. Herren im Halbfinale gegen den TSV Rethen mit zwei Gewinnsätzen (25:12; 25:9) sehr deutlich durchsetzen. „Im Finale gegen den TSV Burgdorf erwarte ich aber eine harte Gegenwehr“, analysierte Trainer Troschütz vor dem Spiel. Er sollte jedoch nur im ersten Satz Recht behalten. Durch eine starke Blockabwehr und eine gute Aufschlagserie konnte der 1. Satz mit 26:24 knapp gewonnen werden. Danach war alle Gegenwehr gebrochen und der 2. Satz wurde mit 25:5 deutlich gewonnen.

Stolz und zufrieden nahm die 1. Herren des SG Neulvese den Pokal und die Urkunde entgegen.

Mannschaftsfoto:

Team mit Pokal in der Hand:
hi. v. li. : Kristof Heimann,
Christoph Wesemann,
Andreas Köhnsen, Lars
Haack, Clemens Hoffmann,
Tobias Kemper (mit Pokal),
Felix Buschatz, Martin Quinck
(mit gewonnenen Ball), neuer
Trainer Erik Troschütz



3. Block re. Felix Buschatz
und li. Christoph Wesemann
Selbst unser kleinster Spieler
blockt den Gegner
erfolgreich!

2. Martin Quinck beim Angriff
Gegnerische Block bei der
Abschlaghöhe chancenlos





„BLITZTABELLE“

1. SV Altmühle II	7:0 (10:0)
2. JSg Neuhäse	6:2
3. MTV Stadtdorf	6:4
4. TSV Giesen V	3:5 (0:24)
5. VfL Westercelle II	0:3

Pokalsieg



...auf Wohnungssuche?
SICHMA
Wohnungsverwaltung

05032 - 34 79
www.sichma.de

wir vermieten eigene Wohnungen und Garagen in Neustadt.



Gekommen um (nicht nur) zu bleiben.

Erste Saison der Spielgemeinschaft (SG) Neulvese in der Bezirksliga (BL) 10 Männer im Volleyball.

Bereits am 17.09.2015 absolvierten die Jungs ihr Testspiel gegen einen Rivalen aus der (BL) 10. In Burgdorf ging es um die Bewährungsprobe gegen einen Gegner, der bereits schon Erfahrung hat in der Liga, in der wir zum ersten mal spielen. Gesagt getan - und so kam es, dass die Jungs der SG aus Neustadt und Eilvese „SG Neulvese“ einen klaren Sieg gegen Burgdorf mitnehmen konnten. Zwar nur ein Testspiel, aber Trainer Erik Trotschütz: „Ich hatte Bedenken. Aber dass wir so deutlich den Sieg geholt haben zeigte uns, wir sind auf dem richtigen Wege.“ Denn schon am Sonntag den 20.09.2015 startete die Spielsaison 2015/2016 mit dem Pokalturnier in Altencelle. Und danach begrüßen die Herren am ersten Spieltag in der BL 10 ihre Gegner zu Hause in der BBZ Halle. Trainer: „Es gibt noch so einiges zu tun bezüglich Dynamik und Angriff.“

Zur Mannschaft: Die SG Neulvese hat sich in diesem Jahr aus Spielern des TSV Neustadt und dem STK Eilvese zusammengefunden. 15 junge Herren trainieren 2 mal die Woche unter Anleitung eines erfahrenen Spielers und Trainers. Erik Trotschütz: „Wir sind eine junge Truppe, dynamisch entschlossen und mit dem Ziel im Auge, nicht nur vom Aufstieg zu träumen, sondern auch diesen zu erkämpfen.“

Mit sportlichen Grüßen

Die Umbertos

(Aus einen kleinen Insider haben wir uns selber auch noch die Umbertos genannt.)



**HEIKO
SCHENDZIELARZ**
Elektromeister

LICHT- u. KRAFTANLAGEN
31535 NEUSTADT
Margaretenweg 3 ☎ 05032/3143

Das war das Beach-Turnier auf Langeoog vom 19. bis 21. Juni 2015. Die Abteilung (Damen, Herren, Mixed) sind mit 2 Mannschaften gefahren. Alle hatten viel Spaß, die "Sandflöhe" haben den 14. Platz und "La Umberto" haben den 58. Platz von 64 Mannschaften belegt.



Baech Turnier auf Langeoog





Beach Volleyballturnier des TSV
am 04.07.2015



Mannschaft Hobby - Mix

www.buktuhn.de

REPENNING mbH

**Pflasterarbeiten
vom Feinsten**

Schloßstraße 3 • 31535 Neustadt • (05032) 91 98 91

„Soviel glückliche Kinderaugen“

Schulmeisterschaft beim Stadtlauf feiert gelungene Premiere

Was für ein Auftakt: Zum ersten Mal richtete der TSV Neustadt im Rahmen des Stadtlaufs auch die Grundschulmeisterschaft für das gesamte Neustädter Land aus. Fast die Hälfte der knapp 1.400 Grundschüler hatten sich angemeldet und auch wenn nicht alle kamen, war TSV-Chef Heinz-Ulrich Hetebrügge vollends zufrieden. „Das Schönste war dieses quirlige Leben auf dem TSV-Platz“, sagte er. Der war - vielleicht - mit Ausnahme der Einweihungsfeier der Kunststoffbahn Anfang der 90er noch nie so voll. „Sicher hat beim ersten Anlauf noch nicht alles reibungslos funktioniert, aber für das kommende Jahr werden wir daraus gelernt haben“. Nach einer Wiederholung fragten schon am Sonntag viele der Besucher.

„So viele glückliche Kinderaugen - vielen Dank an alle, die das möglich gemacht haben“, schrieb Svantje Buchwald, Mutter eines Läufers aus Mariensee noch am Sonntagabend unter dem Facebook-Termineintrag. Stolz nahmen die kleinen Läufer ihre Medaillen im Ziel entgegen, nicht wenige erschienen nach NZ-Informationen damit am Montag in den Schulen.

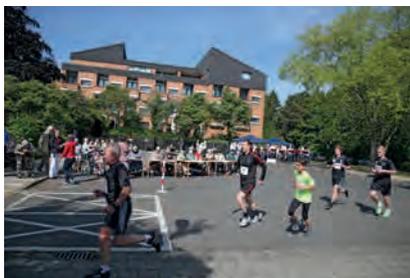
Zufrieden war auch Sponsorenvertreter Marcus Biermann: „Diese Veranstaltung ist auf jeden Fall förderungswürdig.“

Auch ohne die Grundschulmeisterschaft wollte der TSV deutlich mehr Läufer nach Neustadt locken, die Aufnahme in den Laufpass der Region war dazu ein Mittel. Das hat sich ausgezahlt, denn allein über 10 Kilometer kamen nach 124 Aktiven im Vorjahr dieses Mal 183 ins Ziel. Noch deutlicher die Steigerung über 5 Kilometer: Waren es 2014 noch 70 Finisher, liefen in diesem Jahr 153 auf dem TSV-Platz ein. Durch die Grundschulmeisterschaft steigerte sich die Teilnehmerzahl weiter, denn die 69 Kinder aus dem vergangenen Jahr wurden mit 539 beinahe verachtfacht. Was Organisationsleiter Christoph Ihringer am meisten freut: „Viele haben angekündigt im kommenden Jahr wieder dabei zu sein.“ Die mehr als 1.000 Anmeldungen und 875 Läufern im Ziel sollen noch nicht das Ende der Fahnenstange sein.

Positiv auch das Fazit im Nicolaistift. Unterstützt von tollem Wetter verfolgten zahlreiche Bewohner die Vorbeiläufe der kleinen und großen Sportler im Wendehammer des Silbernkamps. Dorthin zog es auch wegen der Musik von Onkel Werners Blechhaufen manch zusätzlichen Zuschauer. Die Band der Musikschule hatte der TSV zur Senioreneinrichtung „umgeleitet“. Weil die das spontan mitmachten, bedankte sich der TSV-Vorsitzende bei einem kurzen Zwischenstopp während des 10 Kilometer-Laufs, den er nicht ohne besonderen Stolz mit der Startnummer 1.000 absolvierte. „Unsere Bewohner fanden das richtig super“, sagt Nicolaistift-Pflegedienstleiter Marcel Graf, „besonders auch wegen der Musik“. Die Aktion soll zum nächsten Stadtlauf wiederholt werden.

Dank hatte der TSV-Vorsitzende Heinz-Ulrich Hetebrügge an viele Adressen zu verteilen, neben Sponsoren, Teilnehmern, Eltern und Lehrern und vielen mehr war ihm eines aber besonders wichtig: „Ohne unsere mehr als 90 engagierten Helfer könnte es eine solche Veranstaltung nicht geben!“ Gebraucht wurden wegen der großen Schülerfelder rund 30 Unterstützer mehr als in den Vorjahren. „Viele, die zum ersten Mal dabei waren, wollen im nächsten Jahr wieder mitmachen, die anderen sowieso“, hat Christoph Ihringer erfahren.

Stadtlauf 2015



Belohnung war für viele Helfer „nur“ ein nettes Wort der Läufer, vor allem aber die strahlenden Kinderaugen. Die leuchteten meist schon, wenn sie hinter Kinderlauf-Koordinator Carsten Thielking und seinem Megaphon gesammelt vom Platz auf die Straße zogen, wo der Start erfolgte. Die Urkunde in der Hand und die Medaille - die es für jedes Kind gab - um den Hals, sorgte für ebenso viel Zufriedenheit wie die Anfeuerungen der vielen Eltern und weiteren Begleiter. „Ohne Sponsoren wäre das so nicht möglich gewesen“, sagt Ihringer. „Die Kinder sollten wie alle anderen auch einen Zeitmesschip in der Startnummer haben, Läufer zweiter Klasse soll es hier nicht geben“, so der TSV-Sportkoordinator.



Poggenhagens 1a ist die stärkste Klasse

Gemeinschaft sollte sich auszahlen bei der Grundschulmeisterschaft, deshalb gab es je 150, 100 und 50 Euro für die Klassenkassen derer, die gemessen an der eigentlichen Schülerzahl meisten Läufer ins Ziel brachten. Unter allen vier

Jahrgängen gelang das der 1a der Grundschule Poggenhagen mit 14 von 17 Schülern am besten. Platz zwei und drei ging an die 1e der Michael Ende Schule vor der 1b aus Poggenhagen. Bei den Zweitklässlern landeten mit 2e und 2d gleich zwei Michael Ende-Klassen auf Platz eins und zwei, hier ging Rang drei nach Poggenhagen. Von dort kam auch die stärkste dritte Klasse vor 3d und 3c der Michael Ende Schule. Die Klassen 4a und 4b der Hans Böckler Schule hatten im ältesten Jahrgang die Nase vorn, Platz drei ging an die und 4e der Michael Ende Schule.

Oliver Seitz

Alle Fotos auf dieser Seite sind von Oliver Seitz

Sportkoordinator

Impressionen von den beiden Kids Camps

Kids Camp I (Stadtjugendpflege Neustadt) 27. – 29.7.2016

Kids Camp II (Verlässliche Ferienbetreuung Stadt Neustadt) 24. – 28.8.2016



Deutschlands größtes Indoor-Cycling-Event

Am 17. und 18. Oktober 2015 traten rund 300 Teilnehmer mit über 20 Mastertrainern u.a. aus Polen, der Ukraine und Spanien, auf über 300 Indoor Bikes in die Pedalen.

Vom TSV Neustadt waren die Trainer Sandra und Frank, begleitet von Bianca und Günter, in Fürth dabei.

An zwei Tagen wurde insgesamt 10 Stunden, auf den neusten **Tomahawk IC7** Indoor Bikes, gefahren. Jede Stunde war ein Event für sich. So wurden die wechselnden Mastertrainer jeweils live z.B. von einer Violinenspielerin oder von einem Schlagzeuger oder Feuertänzerinnen begleitet. Das Finale am Sonntag bei dem alle Mastertrainer auf der Bühne waren und DJ Rafael für den super Sound sorgte, machte das Event zu einem unvergesslichen Erlebnis.



IC7 Powered By ICG

- Watt Rate
Leistungsmessung (Watt)
- Coach By Color
Trainingscomputer
- Magnetbremse mit 300 °
Verstellbereich
- Integrierter Generator und
LiPo Akku
- Duales Antriebssystem
- Unterstützte Höhenverstellung
- Rahmenvollverkleidung
- Präzise Einstellmöglichkeiten
- Einheitliche Verstellhebel
- Optimierter ergonomischer
Lenker
- 155mm Q-Faktor
- SPD-Kombipedale
- Breite Stabilisatoren
- Hochwertige Trittschutzplatten



Badminton

Sporthalle Leineschule	Montag	18.00 - 19.30 Uhr 19.30 - 22.00 Uhr	Schüler/Jugendliche Erwachsene
Sporthalle BBZ	Mittwoch	17.00 - 19.00Uhr 19.00 - 22.00 Uhr	Schüler/Jugendliche Erwachsene

Basketball

Sporthalle Gymnasium	Montag	18.00 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	Damen / U20 m U18 m
	Dienstag	19.00 - 20.30 Uhr 20.30 - 22.00 Uhr	2. Herren 1. Herren
	Mittwoch	16.30 - 18.00 Uhr 18.00 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	U18 m NBBL 3. Herren
	Donnerstag	19.00 - 20.30 Uhr 20.30 - 22.00 Uhr	2. Herren 1. Herren
	Freitag	15.00 - 16.30 Uhr 16.30 - 18.00 Uhr 18.00 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	U12 / U11 U16 Damen 1. / 2. Herren
Sporthalle Leineschule	Dienstag	17.00 - 18.30 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr	U16 / U12 / U11 U20 m und „Alte Herren“
Sporthalle Ahnsförth Schule	Mittwoch	18.00 - 20.00 Uhr 18.30 - 22.00 Uhr	Damen / U 20 1. / 2. Herren

Handball

Sporthalle BBZ	Montag	17.00 - 18.30 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr	weiblich / männlich Jahrg. 2005/2006 weiblich Jahrg. 1999/2000 weiblich Jahrg. 1997/1998
	Dienstag	17.00 - 18.30 Uhr 17.00 - 18.30 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr	männlich Jahrg. 2003/2004 männlich Jahrg. 2001/2002 männlich Jahrg. 1999/2000 männlich Jahrg. 1997/1998
Sporthalle Leineschule	Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr 20.00 - 21.30 Uhr	weiblich Jahrg. 2003/2004 weiblich Jahrg. 2001/2002 weiblich Jahrg. 1999/2000
	Donnerstag	15.30 - 17.00 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr	weiblich / männlich Jahrg. 2007 und jünger männlich Jahrg. 1999/2000 männlich Jahrg. 1997/1998

Kraftraum

TSV Neustadt Lindenstr.	Montag	15.00 - 21.00 Uhr	
	Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr 18.30 - 20.30 Uhr	Nur für Frauen Dienstag
	Mittwoch	17.00 - 21.00 Uhr	17.00 - 18.30 Uhr
	Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 20.30 Uhr	Nur für Frauen
	Freitag	17.00 - 20.00 Uhr	

Leichtathletik

BBZ - Halle TSV-Platz/-Halle TSV-Platz/-Halle	Montag	15.30 - 17.00 Uhr 16.30 - 18.30 Uhr 18.00 - 20.00 Uhr	Jg. 2005 - 2008 Jg. 2001 - 2004 Jg. 2000 und älter	Kinderleichtathletik U12/U10 leichtathletisches Grundlagentraining U16/U14 allg. Training Jugend U18/U20/Erwachsene
Gymn. Gymnasium	Mittwoch	18.30 - 20.00 Uhr	Jg. 2002 + älter	spezifisches Training Jugend U16/U18/U20 Erwachsene
TSV - Platz	Donnerstag	19.00 - 20.30 Uhr	Erwachsene	Lauffreff
BBZ - Halle BBZ - Halle TSV-Platz/-Halle TSV-Platz/ Halle	Freitag	15.30 - 17.00 Uhr 17.30 - 19.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr 18.00 - 20.00 Uhr	Jg. 2003 - 2006 Jg. 2001 - 2008 Jg. 1999 - 2002 1998 und älter	leichtathletisches Grundlagentraining U12/U14 Ausdauertraining Leistungstraining allgemeines Training
TSV-Platz/ Halle	Sonntag	9.30 - 11.00 Uhr	2001 - 2008	Ausdauertraining U10 / U16

**Hallenzeiten: Montag von 15.30 - 19.30 Uhr und Freitag von 15.30 - 20.00 Uhr
Sonntag von 9.00 - 12.00 Uhr**

Schwimmen

Hallenbad Neustadt	Montag	18.00 - 19.30 Uhr 18.00 - 19.30 Uhr 19.30 - 21.00 Uhr	Lg1 Lg2 Masters
	Dienstag	16.30 - 17.30 Uhr 17.30 - 18.30 Uhr 18.30 - 19.30 Uhr	Kaulquappen 1/ NEU 2 Goldfische Lg1 / Lg2
	Donnerstag	17.30 - 18.30 Uhr	Goldfische
	Freitag	16.30 - 17.30 Uhr 17.30 - 18.30 Uhr 18.30 - 19.30 Uhr	Kaulquappen Goldfische / Piranhas Lg1 / Lg2

Spielmannszüge

Sporthalle Gymnasium + TSV Clubheim Sporthalle KGS	Dienstag	17.00 - 19.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	Jugend Paradegarde
---	----------	--	-----------------------

Sportabzeichen

Im Winterhalbjahr keine Abnahme

Selbstverteidigung Jiu - Jitsu

Sporthalle Leineschule	Montag	16.30 - 18.00 Uhr	Kinder 8 - 12 Jahre
Sporthalle Leineschule	Dienstag	17.00 - 18.30 Uhr	Jugendliche 13 - 17 -Jahre
Sporthalle Leineschule	Donnerstag	16.15 - 17.45 Uhr 20.00 - 21.30 Uhr	Kleinkinder/Kinder 4 - 12 Jahre Erwachsene (ab 18 Jahre)
Sporthalle Leineschule	Freitag	15.00 - 16.30 Uhr	Kinder 8 - 17 Jahre

Tischtennis

Gymnastikhalle Leineschule	Montag	18.00 - 19.30 Uhr	Jugend
Gymnastikhalle Leineschule	Dienstag	19.00 - 22.00 Uhr	Damen / Herren
Gymnastikhalle Leineschule	Freitag	16.30 - 18.00 Uhr 18.00 - 19.30 Uhr 19.30 - 22.00 Uhr	Anfänger Schüler / Jugend Damen / Herren

Volleyball

Sporthalle Leineschule	Dienstag	20.00 - 22.00 Uhr	Herren / Damen / Jügernd
Sporthalle Stockhausenschule	Mittwoch	19.00 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	Damen / Jugend Hobby Mixed
Sporthalle Leineschule	Freitag	17.00 - 18.30 Uhr 18.30 - 20.30 Uhr 19.15 - 21.15 Uhr	Jugend Damen Herren

Erwachsenensport - Turnabteilung

TSV - Halle	Montag	9.00 - 10.00 Uhr 13.15 - 14.15 Uhr 19.30 - 20.30 Uhr 20.30 - 21.30 Uhr	Sanfte Fit-Gymnastik Gymnastik für Ältere Energy-Dance Fit-Gymnastik	Annette Groß Sigrid Borchers Dörte Lettow Rolf Dittrich
TSV - Halle	Dienstag	18.15 - 19.15 Uhr 19.15 - 20.15 Uhr	Pilates Bodystyling	Marion Schneller Martina Antrecht
TSV - Halle Gymnastikraum Gymnasium	Mittwoch	13.30 - 14.30 Uhr 20.15 - 21.15 Uhr	Bewegung und Balance Powerfitness	Christoph Ihringer Rolf Dittrich
TSV - Halle TSV-Sportplatz Mai-Sept.	Donnerstag	9.00 - 10.00 Uhr 19.00 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr 18.00 - 20.00 Uhr	Fit-Gymnastik für alle Energy Dance/Bodystyling Spiel und Sport für Herren Spiel und Sport für Herren	Annette Groß Dörte Lettow Rolf Irmer Rolf Irmer
TSV - Halle Okt. - April TSV-Sportplatz Mai - Sept.	Freitag	20.00 - 22.00 Uhr 19.00 - 22.00 Uhr	Spiel und Sport für Herren über 35	Andreas Battermann

Gesundheitssport Prävention Mitgliedschaft + 3,- € Spartenbeitrag pro Monat

TSV - Halle TSV - Sportplatz	Montag	10.00 - 11.00 Uhr 11.00 - 12.00 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr 19.00 - 20.00 Uhr	Gutes für den Rücken Gruppe 1 Gutes für den Rücken Gruppe 2 Herz-Kreislauf Gruppe 1 Herz-Kreislauf Gruppe 2	Annette Groß Annette Groß Margarete Kaufung Magarete Kaufung
TSV - Gymnastikraum	Dienstag	16.00 - 17.00 Uhr	Funktionstraining (Teilnahme nur nach abgelaufenen Rezept)	Rolf Dittrich
TSV - Halle	Dienstag Mittwoch	20.15 - 21.15 Uhr 19.00 - 20.00 Uhr	Gutes für den Rücken Gutes für den Rücken	Rolf Dittrich Rolf Dittrich
Gymnastikraum Sporthalle der Leineschule	Mittwoch	19.00 - 20.30 Uhr	Tai Chi Ch'uan	Margarete Kaufung

Funktionstraining

Nur mit Anmeldung und Rezept

TSV - Gymnastikraum	Montag	17.00 - 17.50 Uhr	Funktionstraining	Christoph Ihringer
TSV - Halle TSV - Gymnastikraum	Dienstag	10.45 - 11.35 Uhr 17.00 - 17.50 Uhr 18.00 - 18.50 Uhr	Funktionstraining Funktionstraining Funktionstraining	Melanie Riebartsch Christoph Ihringer Christoph Ihringer
TSV - Gymnastikraum	Donnerstag	9.00 - 9.50 Uhr 15.00 - 15.50 Uhr 16.00 - 16.50 Uhr	Funktionstraining Funktionstraining Funktionstraining	Martina Antrecht Martina Antrecht Martina Antrecht
TSV - Halle	Freitag	11.00 - 11.50 Uhr	Funktionstraining mit Kinderbetreuung	Melanie Riebartsch

Diabetessport

TSV - Gymnastikraum	Donnerstag	17.00 - 18.00 Uhr	Diabetessport	Christoph Ihringer
---------------------	------------	-------------------	---------------	--------------------



Kinderturnclub

ausgezeichnet durch ausgebildete Übungsleiter mit C-Lizenz,
z. T. zusätzlich mit Lizenz im Gesundheitssport,
als Fach-Übungsleiter, Kursleiter „Kids in Action“

Kinderturnen

TSV - Gymnastikraum	Mittwoch	9.00 - 10.00 Uhr	Babys in Bewegung (Kurs möglich) 3 Monate bis 12 Monate) NEU	Irene
TSV - Gymnastikraum	Dienstag Mittwoch	9.30 - 10.30 Uhr 10.00- 11.00 Uhr	„Pamperszwerge“ Krabbellalter bis sicheres Laufen	Melanie Irene
TSV - Halle	Dienstag Dienstag Mittwoch Freitag	9.30 - 10.30 Uhr 17.00 - 18.10 Uhr 9.30 - 10.30 Uhr 15.00 - 16.15 Uhr	Eltern und Kind Turnen 1,5 - 4 Jahre in allen EKT-Gruppen freies Bewegen und Spielen	Brigitta Franka Wiebke Franka
TSV - Halle	Montag Mittwoch Dienstag Mittwoch Donnerstag Mittwoch	14.30 - 15.30 Uhr 16.00 - 17.00 Uhr 15.00 - 16.00 Uhr 14.30 - 16.00 Uhr 17.00 - 18.00 Uhr	Turnen 4 Jahre Turnen 4 Jahre Freies Turnen ab 4 Jahre mit psychomotorische Inhalten Geräteturnen ab 4 Jahre Turnen 5 Jahre bis Schulbeginn	Elfi Uschi Ann Christin Ann Christin Uschi
Gymnasiumhalle* Stockhausenhalle	Donnerstag Dienstag	16.00 - 17.30 Uhr 16.00 - 17.30 Uhr	Turnen Mädchen 1. u. 2. Klasse Turnen Mädchen ab 3. Klasse	Tanja Tanja
TSV - Halle Gymnasiumhalle*	Montag Donnerstag	15.30 - 16.30 Uhr 18.00 - 19.00 Uhr	Trendsport Jungen 1. - 3. Klasse Trendsport ab 4. Klasse	Elfi Tanja und Julia
Gymnasiumhalle*	Montag	17.00 - 18.00 Uhr	Rugby 1. bis 4. Klasse NEU	Jean Robert
Leine Schule** Leine Schule**	Mittwoch Mittwoch	16.00 - 17.00 Uhr 17.00 - 19.00 Uhr	Rope Skipping ab 1. Klasse Rope Skipping Fortgeschrittene	Franziska und Talena Franziska und Talena

Geräteturnen leistungsorientiert

Kinderturnen Plus Spartenbeitrag 3,- €

Gymnasiumhalle*	Montag Montag	14.30 - 16.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr	5 bis 7 Jahre 8 bis 16 Jahre	Bianca und Angela Annegret und Angela
TSV - Halle	Donnerstag Donnerstag Donnerstag Donnerstag	14.30 - 16.00 Uhr 16.00 - 17.30 Uhr 16.00 - 17.30 Uhr 17.00 - 19.00 Uhr	5 bis 7 Jahre 8 bis 10 Jahre 11 bis 16 Jahre 11 bis 16 Jahre Showgruppe	Bianca und Angela Annegret Angela Angela und Olaf

Rehabilitationssport für Kids***

Kinderturnen Plus Spartenbeitrag 3,- €

TSV - Halle	Mittwoch	16.00 - 17.00 Uhr	„Unsere Buntgemischten“ Psychomotorik für Kinder mit Handicap und / oder besonders aktive Kinder ***Rehabilitationssport mit Rezept möglich	Susanne
-------------	----------	-------------------	---	---------

* Gymnasiumhalle Gaustraße

** Gymnastikraum der Leine Schule, Bundesstraße

60 JAHRE



KERNBACH GMBH

KOMPETENZ IM SERVICE!



KFZ Werkstatt & Service

- Motorinstandsetzung
- Inspektion (die Herstellergarantie ihres Fahrzeugs bleibt voll erhalten)
- Klimaanlage-Service
- Diesel- und Benzineinspritzung
- Bremsendienst für PKW und LKW
- schnelle und sichere Fahrzeugdiagnose
- Mechanik und Elektronik
- HU und AU Service täglich
- sämtliche UVV-Prüfungen
- Reifenservice für PKW, LKW und EM
- Wohnmobil-Service
- Flüssiggasprüfung



Lack & Karosserie

- Lackierungen aller Art
- Oldtimer Restauration
- Unfallinstandsetzung
- Richtbankarbeiten
- Gutachten laut DAT
- Spot- Repair
- Smart- Repair
- Professionelle Fahrzeugaufbereitung



Land- & Forsttechnik

- Instandsetzung von Land- und Forstwirtschaftlichen Fahrzeugen und Erdbaumaschinen
- HU täglich
- Beratung und Verkauf
- Reifenservice



Motor- & Gartengeräte

- Instandsetzung von Motor- und Gartengeräten aller Hersteller
- Inspektionsservice
- Garantieverlängerung
- Umfangreiches Ersatzteillager
- Mietgeräte
- Hol- und Bring Service
- Beratung und Verkauf von Motor- und Gartengeräten für den privaten- und Profibereich

Kernbach GmbH
Bolseher Str. 21
31535 Neustadt

Fon: 0 50 36 · 925 990
Fax: 0 50 36 · 24 88
info@kernbach-service.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr
Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

www.kernbach-service.de





Für Sie immer in Bewegung!

Wir begleiten Sie durch den Tag



STADTWERKE
NEUSTADT



www.stadtwerke-neustadt.de